

Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Mainz

Die Jahresabschlussfahrt der Arbeitsgemeinschaft AG 60plus-Südpfalz geht in diesem Jahr mal wieder nach Mainz. Wir besuchen die Chagall-Fenster in der Kirche zu St. Stephan und treffen uns zu einem Gespräch mit Alexander Schweitzer, MdL und SPD-Fraktionsvorsitzender, im Landtag. Krönender Abschluss ist der Besuch des Weihnachtsmarktes am Dom. Zu dieser Tagesfahrt sind Mitglieder, Freunde und Interessierte sehr herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, 11. Dezember 2019

Bus-Abfahrten:

- Kandel, Marktplatz: 09:00 Uhr
- Landau, alter Messplatz: 09:20 Uhr

Ankunft in Kandel: ca. 20:30 Uhr

Programm (siehe auch nächste Seite mit Infos über die Fahrt):

- Hinfahrt: Kandel-Landau-Mainz
- Besichtigung der Chagall-Fenster in der Kirche zu St. Stephan
- Mittagspause (auf Einladung von Alexander Schweitzer)
- Gespräch mit Alexander Schweitzer im Landtag
- Besuch des Weihnachtsmarktes (in Eigenregie)
- Heimfahrt nach Landau/Kandel

Preis: 20,- Euro pro Person für die Busfahrt

Anmeldung bei Klaus Böhm:

- eMail: klaus.boehm11@t-online.de
- Tel: 07275/1686

Hinweis: Die Anmeldung ist verbindlich, wenn der Teilnehmer-Preis auf dem Konto von Klaus Böhm eingegangen ist. Konto: Sparkasse GER-Kandel, IBAN DE78 5485 1440 0000 0066 76.

Anmeldeschluss: 30. Nov. 2019, Teilnahme nach Eingang der Anmeldung

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Euch/Sie zu der Fahrt begrüßen könnten und wünschen Euch/Ihnen schon heute eine gesellige Tagesfahrt.

Wolfgang Thiel, Vorsitzender

Landau, im November 2019

Dr. Inge Sommer, Sigrid Weiler, Stellvertreterinnen

Klaus Böhm, Organisator/Reiseleiter

Mainz

Die Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz vereint jahrtausendealte Kultur und Lebensfreude. Mainz ist Weinhauptstadt Deutschlands; vor den Toren der Stadt das größte deutsche Weinanbaugebiet Rheinhessen mit zahlreichen im wahrsten Sinne des Worts ausgezeichneten Winzern. 2011 wurde Mainz zur "Stadt der Wissenschaft" gekürt – dies bedeutet neue Impulse für den Wissenschaftsstandort und die regionale Wirtschaft bis heute.

Chagall-Fenster

Nach Abschluss der Wiederherstellung der im Krieg schwer zerstörten Kirche wandte sich Pfarrer Klaus Mayer im Frühjahr 1973 an den jüdisch-russischen Künstler Marc Chagall (1887-1985), den Meister der Farbe und der biblischen Botschaft, mit der Bitte, im Ostchor der St. Stephanskirche mit von ihm gestalteten Kirchenfenstern ein Zeichen zu setzen. Der Kontaktaufnahme folgten Briefe und später Begegnungen. Der Künstler begann im Dezember 1976 mit dem Entwurf für ein Mittelfenster. Am 23. September 1978 wurde das erste Chagall-Fenster mit der „Vision vom Gott der Väter“ der Kirchengemeinde übergeben.

Wenige Tage später begann der damals 91-jährige Künstler mit den Entwürfen für die beiden flankierenden Mittelfenster mit der „Vision der Heilsgeschichte“. Diese beiden Fenster wurden am 15. September 1979 eingeweiht.

Nochmals begab sich der hochbetagte Künstler zur Jahreswende 1979/1980 an die Arbeit, um auch die seitlichen Fenster des Ostchores mit dem Thema „Lob der Schöpfung“ zu schaffen und damit den Chorraum zu schließen. Am 19. September 1981 wurden die drei seitlichen Fenster der Kirchengemeinde übergeben. Am 11. Mai 1985 durfte die Kirchengemeinde die letzten Fenster Marc Chagalls in Empfang nehmen; kurz nach seinem Tod am 28. März 1985.

(Text von Monsignore Klaus Mayer)

Ein großer Dank an *Monsignore Klaus Mayer*, denn ohne ihn gäbe es die Fenster nicht!

Weihnachtsmarkt

Der Mainzer Weihnachtsmarkt blickt auf eine lange Tradition zurück: Schon vor über 200 Jahren gab es hier den "Nikolose Markt". Heute verwandelt sich der historische Marktplatz vor dem mächtigen Dom St. Martin zur Adventszeit in ein Lichtermeer.

Zahlreiche Stände präsentieren ihr weihnachtliches Angebot und laden zu Glühwein und Leckereien. Besonders schön anzuschauen sind die bunten Renaissance-Fassaden der historischen Markthäuser.